

Café Podium:

Kreisler singt Kreisler

Sandra Kreisler, die Tochter von Georg Kreisler, gastiert am Dienstag, 10. Februar 2004 um 20.30 Uhr, mit bekannten und unbekannten Chansons ihres Vaters im Café Podium.



"Sandra Kreisler"

privaten - Texten, die durchaus die Persönlichkeit des Autors erhellen können. Am Flügel wird Frau Kreisler begleitet von ihrem Pianisten Jochem Kostenbach.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359 sowie beim Café Podium.

Verkauf von städtischen Bauplätzen

Die Stadt Aalen bietet folgende Bauplätze zum Verkauf an:

Neßlau

"Im Sonnenwinkel", ein Grundstück mit 408 Quadratmeter zum Preis von 159 Euro pro Quadratmeter. Dieser Platz muss mit einem Passivhaus bebaut werden.

Unterrombach

Baugebiet "Wehrleshalle", mehrere Grundstücke zwischen 400 Quadratmeter und 550 Quadratmeter zum Preis von 175 Euro pro Quadratmeter.

Fachsenfeld

Im Baugebiet "Schlossäcker", am Schloßäckerring, Flst. 1284 mit 613 Quadratmeter zum Preis von 90 Euro pro Quadratmeter.

Unterkochen

Im Baugebiet "Langäcker". Mehrere Grundstücke zwischen 430 Quadratmeter und 600 Quadratmeter zum Preis von 89 Euro pro Quadratmeter bis 164 Euro pro Quadratmeter.

Wasseralfingen

Baugebiet "Am Sattel", Grundstücke zwischen 400 Quadratmeter und 613 Quadratmeter zum Preis von 140 Euro pro Quadratmeter.

In den oben genannten Preisen sind die Anlieger- und Erschließungskosten noch nicht enthalten.

Unterkochen

Im Baugebiet "Heulenbergweg", mehrere Grundstücke zwischen 400 Quadratmeter und 500 Quadratmeter zum Preis von 180 Euro pro Quadratmeter inklusive Erschließungsbeitrag zuzüglich Abwasserbeitrag und die Kosten für die Hausanschlüsse.

Wasseralfingen

Ellwanger Straße 17 mit 816 Quadratmeter zum Preis von 115 pro Quadratmeter inklusive Erschließungsbeitrag zuzüglich Abwasserbeitrag und die Kosten für die Hausanschlüsse.

Hüttlinger Straße 45 mit 1110 Quadratmeter zum Preis von 50 Euro pro Quadratmeter inklusive Erschließungsbeitrag zuzüglich Abwasserbeitrag und die Kosten für die Hausanschlüsse.

Weitere Informationen erhalten Sie beim städtischen Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Karl Abele, Zimmer 401, Telefon: 07361 52-1401. E-Mail Adresse: karl.abele@aalen.de.

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführten Arbeiten öffentlich zur Vergabe aus:

Rohrverlegearbeiten Leitungserneuerung
Gas und Wasser
in Aalen, Dewangen und Unterkochen

Leistungsumfang: Rechbergstraße, Dewangen
ca. 380 m Verlegen von PE-HD Rohren DA 110 Wasser
ca. 50 m Verlegen von PE-Xa-Rohr als
Hausanschlussleitung Wasser

Leistungsumfang: Breslauer Straße, Unterkochen
ca. 380 m Verlegen von PE-HD-Rohren D110 Wasser
ca. 70 m Verlegen von PE-Xa Rohren D 63 Wasser
ca. 400 m Verlegen von PE-Xa Rohren D 50
als Hausanschlussleitung Wasser

Leistungsumfang: Beethoven- und Silcherstraße
ca. 160 m Verlegen von PE-HD Rohren D 110 Wasser
ca. 400 m Verlegen von PE-HD Rohren D 110 Gas
ca. 400 m Verlegen von PE-HD Rohren D 160 Wasser
je ca. 180 m Verlegen von PE-HD Rohren D 225
Gas und Wasser
ca. 37 Stk. Hausanschlüsse Gas, Wasser
erneuern bzw. umbinden PE-Xa Rohre D 50

Ausführungszeitraum: Rechbergstraße und Breslauer Straße
22.03.2004 - 02.07.2004

Beethoven- und Silcherstraße
29.03.2004 - 31.07.2004

Angebotsabgabe: Mittwoch, 18.02.2004,
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 204
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Angebotseröffnung: Mittwoch, 18.02.2004, 11:00 Uhr
Stadtwerke Aalen GmbH, 3. OG,
Besprechungsraum rechts,
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Ausgabe 2004/2005:

Herausgabe des neuen Einwohner-Adressbuches

Die Adressbuch-Arbeitsgemeinschaft Bleicher Verlag GmbH, Gerlingen und Schwäbische Post/SDZ. Druck und Medien GmbH & Co. KG, Aalen bereiten die Herausgabe des neuen Adressbuches der Stadt Aalen, das zur Jahresmitte erscheinen soll, vor.

Neben dem Namens-, Straßen- und Branchenverzeichnis werden im redaktionellen Teil die wichtigsten städtischen Infrastrukturreinrichtungen vorgestellt. Außerdem enthält das informative Buch zahlreiche touristische Hinweise und Vorschläge für Tagesausflüge in Aalen. Das Adressbuch dient auch als Vorlage für die "Bürgerinformation der Stadt" die Neubürgern bei ihrer Anmeldung ausgehändigt wird.

Die Adressbuch-Arbeitsgemeinschaft erhält zu diesem Zweck von der Stadtverwaltung die erforderlichen Einwohnerdaten ausgehändigt.

Die Bevölkerung wird dringend gebeten, bisher unterlassene Meldungen (An-, Ab- und Ummeldungen) umgehend, spätestens aber bis zum Freitag, 26. März 2004 beim Bürgeramt oder den Bezirksämtern und Geschäftsstellen nachzuholen, damit das Adressenmaterial vor der Übergabe dieser Daten auf den neuesten Stand gebracht werden kann.

Insbesondere die Handels- und Gewerbetreibenden werden gebeten, auf die richtige Firmierung und Branchenangabe zu achten. Gemäß § 34 Absatz 3 des Meldegesetzes kann ein Betroffener verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Auf dieses Recht wird ausdrücklich hingewiesen.

Personen, die dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens Freitag, 26. März 2004 beim Bürgeramt, Rathaus, Zimmer 33, vorbei zu kommen.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

2 Matratzen, 0,90 m x 1,9 m, 2 Lattenroste, verstellbar, 0,90 m x 1,90 m, Telefon: 07361 71451;
Einzelbett, 0,90 m x 1,9 m, Telefon: 07361 971510 ab 20 Uhr;
4 Winterreifen mit Felgen für Opel Corsa, 145/13, Telefon: 07361 36780;

1 Holz-Couchtisch, 1 älterer Elektroherd, 1 Spüle, 2 Glastische, Telefon: 07366 2514;
Gebläseaggregat für Luftsprudelbad, Telefon: 07361 31649;
1 Wohnzimmerschrank, Nussbaum, 3,60 m breit, 1 Computer komplett, Window '95, Telefon: 07361 41151;
5 Farbfernseher, 1 Fernseher, schwarz-weiß, 1 VHS-Videorecorder, leicht reparaturbedürftig, 2 PC-Tastaturen mit Maus, 1 PC-Monitor, 15 Zoll, Telefon: 07366 920191;
1 PC-Monitor, 17 Zoll, defekt, Telefon: 0170 317347;

1 Schlafcouch, Telefon: 07361 66555;
1 Schlafzimmer ohne Rost und Matratzen, Telefon: 07361 49227;
2 Cordstelle, braun aus Edelstahl, Telefon: 07361 49727;
Alte Radio's, Telefon: 07367 921579;
1 Olympia Monica Schreibmaschine, 1 Hohner Akkordeon, 1 Wechselsprech-anlage, 1 Digital-Anrufbeantworter Uher (Band), Telefon: 07361 68980.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Altpapiersammlung

Bringsammlung

Samstag, 7. Februar 2004
Hofherrweiler/Unterrombach von 9 bis 12 Uhr, Schützenkameradschaft, Festplatz Unterrombach.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 4 Freitag, 6. Februar 2004;
Bezirk 7 Mittwoch, 11. Februar 2004;
Bezirk 8 Donnerstag, 5. Februar 2004;
Bezirk 9 Mittwoch, 11. Februar 2004;
Bezirk 11 Montag, 9. Februar 2004.

Kartenvorverkauf:

Seniorenprunksitzungen

Der Vorverkauf für die beliebten Seniorenprunksitzungen der Stadt Aalen und der Aalener Fasnachtszunft "Zum Sauren Meckereck" am Freitag, 13. und Sonntag, 15. Februar in der Aalener Stadthalle läuft bereits auf vollem Touren.

Karten sind beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2358 sowie bei den Bezirksamtern und Ortschaftsverwaltungen erhältlich.

Den **Buszubringerdienst** für Schwerbehinderte übernehmen nach vorheriger Anmeldung das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter-Unfall-Hilfe und der Malteser-Hilfsdienst.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02, E-Mail: presseamt@aalen.de Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher Bernd Schwarzenbacher Druck:
Süddeutscher Zeitungsdienst 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführten Arbeiten öffentlich zur Vergabe aus:

Erneuerung Kinderplanschbecken
Freibad Hirschbach

Leistungsumfang: Erd- und Betonarbeiten
ca. 150 m³ Stahlbeton
ca. 100 m³ Entwässerungsleitungen
ca. 300 m Mutterboden abschieben

Leistungsumfang: Beton- und Natursteinpflaster
ca. 180 m² Betonpflastersteine
ca. 300 m² Granitpflastersteine
ca. 200 m² Fläche planieren
ca. 40 m² Moränen-Findlinge von 30 - 150 cm Durchmesser versetzen

Leistungsumfang: Badewasser - Rohrverlegung
ca. 450 m PE-HD Rohre von DN 25 - DN 100 verlegen
ca. 40 m PE-HD Rohre von DN 125 - DN 200 verlegen
ca. 20 Stk. Zwischenklappen von DN 50 - DN 150
ca. 9 Stk. Rinnenabläufe DN 100
ca. 27 Stk. Strahlemeinläufe DN 50

Leistungsumfang: Umbau Dusche- und WC-Anlage
6 Stck. Duschsanlagen
4 Stck. Waschbeckenanlagen
10 Stck. Wand-WC mit Zubehör
ca. 50 m Rohrverlegung Kalt- und Warmwasserleitung

Ausführungszeitraum: je nach Witterung von Februar - März 2004 oder erst im September 2004

Angebotsabgabe: Donnerstag, 19.02.2004,
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 204
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Angebotseröffnung: Donnerstag, 19.02.2004, 11:00 Uhr
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 204,
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 7,50 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden. Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur

Öffentliche Bekanntmachungen

Friedhofsgebührenordnung der Stadt Aalen

Neufassung

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie die §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 29. Januar 2004 folgende Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Friedhofs- und Bestattungswesen - Friedhofsgebührenordnung (FGO) - beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Für die Bestattung auf den Friedhöfen der Stadt Aalen, für die Benutzung der Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen, für die Überlassung von Gräbern und die Verleihung von Grabnutzungseinrichtungen, für die Erteilung der Zustimmung zur Errichtung und Veränderung von Grabmalen und von Verschlussplatten für Urnenmischen sowie für sonstige Amtshandlungen und Leistungen der städtischen Friedhofsverwaltungen erhebt die Stadt Aalen Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

§ 2 GebührenschuldnerIn

(1) GebührenschuldnerIn ist, a) wer die gebührenpflichtige Amtshandlung beantragt oder veranlasst, b) wer eine Einrichtung oder Leistung in Anspruch nimmt, c) wer nach Gesetz oder auf Grund letztwilliger Verfügung des Verstorbenen die Bestattungskosten zu tragen hat. (2) Mehrere GebührenschuldnerInnen haften als GesamtschuldnerInnen. (3) Die GebührenschuldnerInnen haben die zur Festsetzung der Gebühren erforderlichen Angaben vollständig und richtig zu erteilen sowie die hierfür notwendigen Unterlagen vorzulegen.

§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebührenschuld entsteht a) bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung, b) bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen und bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts. (2) Die Gebührenschuld wird einen Monat nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den/die SchuldnerIn fällig. (3) In besonderen Fällen können Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen bis zur vollen Höhe der Gebühren oder des Auslagenersatzes verlangt werden.

§ 4 Bestattungsgebühren

(1) Grundgebühren 618 € 1. Erdbestattung in ein einfaches Grab Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie Herstellen und Schließen des Grabs, Bereitstellen der Infrastruktur (ohne Gebühren nach § 4 Abs. 4), Aufsicht bei der Bestattung usw.

1.003 €

2. Erdbestattung in ein doppeltiefes Grab Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie Herstellen und Schließen des Grabs, Bereitstellen der Infrastruktur (ohne Gebühren nach § 4 Abs. 4), Aufsicht bei der Bestattung usw.

256 €

3. Erdbestattung eines Kindes unter 10 Jahren Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie Herstellen und Schließen des Grabs, Bereitstellen der Infrastruktur (ohne Gebühren nach § 4 Abs. 4), Aufsicht bei der Bestattung usw.

398 €

4. Urnenbeisetzung in einem Urnen- oder Erdgrab Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie Herstellen und Schließen des Grabs, Bereitstellen der Infrastruktur (ohne Gebühren nach § 4 Abs. 4), Aufsicht bei der Bestattung usw.

244 €

6. Trauerfeier ohne Bestattung

Verwaltungs- und Personal aufwand (ohne Gebühren nach § 4 Abs. 4)

(2) Gleichzeitige Bestattung von Angehörigen

Werden gleichzeitig mehrere Angehörige bestattet, wird die Grundgebühr für die zweite und jede weitere Person um die Hälfte ermäßigt.

(3) Zuschläge für Zusatzleistungen

Für Beisetzungen an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen je angefangene Stunde und Personalkraft

(4) Gebühren für die Benutzung besonderer Einrichtungen

1. Leichenhalle

1.1. Leichenzelle 160 €

1.2. Sezierraum 1.690 €

1.3. Nutzung des Sezierraums für Waschungen bei moslem. Bestattungen 250 €

2. Aufbahrungskühltürme, täglich

20 € insgesamt jedoch höchstens 40 €

3. Aussegnungshalle (einschl. Aufsicht)

3.1. geschlossene Aussegnungshalle 190 €

3.2. offene Aussegnungshalle 110 €

4. Orgel 10 €

85 Gräbergebühren

(1) Für die Einräumung von Rechten an Grabstätten in den städtischen Friedhöfen werden folgende Gräbergebühren erhoben:

1. Reihengräber

1.1. Erdbestattungsreichengrab 650 €

1.2. Kinderreichengrab 380 €

1.3. Urnenreichengrab 530 €

1.4. Anonymes Urnengrabfeld 420 €

2. Wahlgräber

2.1. Wahlgrab in der Reihe

- einfachtief 1.300 €

65 €/Jahr

- doppeltief 1.560 €

78 €/Jahr

2.2. Wahlgrab an Haupt- und Zwischenwegen

- einfachtief 1.620 €

81 €/Jahr

- doppeltief 1.950 €

97,50 €/Jahr

2.3. Wahlgrab an Ein- friedungen, in Rondellen und Nischen

- einfachtief 1.950 €

97,50 €/Jahr

- doppeltief 2.340 €

117 €/Jahr

2.4. Kinderwahlgrab

750 €

50 €/Jahr

1.050 €

52,50 €/Jahr

2.6. Urnennische im Kolumbarium

1.377 €

91,80 €/Jahr

2.7. Urnennische im Kolumbarium mit Abdeckplatte

1.653 €

110,20 €/Jahr

8 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 5. Oktober 2000 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, 30. Januar 2004

Bürgermeisteramt

gez. Pfeifle

Oberbürgermeister

Planfeststellungsbeschluss

Hochwasserrückhaltebecken Dürrwiesen

Bau und Betrieb des Hochwasserrückhaltebeckens Dürrwiesen auf der

Gemarkung Aalen mit landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen Antragstellerin/Bauherrin/Betreiberin:

Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

Wasserrechtliches Planfeststellungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landratsamt Ostalbkreis hat am

Freitag, 23. Januar 2004 den Planfeststellungsbeschluss für das obige Vorhaben erlassen. Nach § 74 Abs. 4 S. 2 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vom 21. Juni 1977 (GBl. S. 227) in der derzeit gültigen Fassung sind eine Aus-

festigung des Planfeststellungsbeschlusses mit der Rechtsbehelfsbelehrung und eine Fertigung der Plan- und Entscheidungsunterlagen in der Stadt Aalen zwei Wochen zur Einsicht auszulegen. Die Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit den genannten Unterlagen liegt in der Zeit vom Montag, 9. bis Sonntag, 22. Februar 2004 (jeweils einschließlich) bei der Stadt Aalen, Rathaus, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen sowie beim Landratsamt Ostalbkreis, Amt für Umweltschutz, Stuttgarter Straße 41, 3. Stock, Zimmer 304, 73430 Aalen, während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Stadtverwaltung/Landratsamt Ostalbkreis

Städtische Zuschüsse zu Ferienerholungsmaßnahmen

Die Stadt Aalen gewährt den Trägern von Ferienerholungsmaßnahmen einen Zuschuss für deren Durchführung. Träger können anerkannte Jugendverbände und -vereinigungen, Jugendgruppen der Vereine und Kirchen sowie Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege mit Sitz in Aalen sein. Gefördert werden können Maßnahmen wie zum Beispiel Zeltlager, Hüttenaufenthalte, Freizeiten in Jugendheimen, sportliche und kulturelle Jugendbegegnungen mit Erholungscharakter, die im Ostalbkreis durchgeführt werden. Studienfahrten, Kuren, Kinderverschickungen und ähnliches werden nicht bezuschusst.

Der Zuschuss kann nur für Kinder und Jugendliche zwischen dem sechsten und 18. Lebensjahr gewährt werden, die ihren Wohnsitz in Aalen haben.

Auf Nachweis können auch Schüler und Studenten bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs in die Bezugssumme mit einbezogen werden.

Bei Freizeiten von Einrichtungen der Behindertenhilfe werden Teilnehmer bis zum 30. Lebensjahr bei der Zuschussberechnung anerkannt.

Für je zehn Teilnehmer wird eine Betreuungsperson berücksichtigt. Ausnahme: Bei Freizeiten von Einrichtungen der Behindertenhilfe wird für zwei Teilnehmer eine Betreuungsperson anerkannt. Pro anerkannten Teilnehmer und Betreuer wird ein Betrag von einem Euro je Verpflegungstag gewährt.

Die Ferienerholungsmaßnahme muss mindestens vier Tage dauern und kann für längstens 21 Tage gefördert werden (inklusive An- und Abreisetag).

Die Träger der Maßnahme können nach Abschluss der Ferienerholungsmaßnahme bis spätestens 31. Dezember des laufenden Jahres die Zuschüsse beantragen.

Nach den neuen städtischen Förderlinien ist noch folgendes zu beachten: Es werden nur noch Ferienerholungsmaßnahmen gefördert, die im Ostalbkreis durchgeführt werden.

Auskünfte und Antragsformulare sind beim Amt für Soziales, Jugend und Familie im Rathaus Aalen, zweiter Stock, Zimmer 250, Telefon: 07361 52-1250, E-mail: inge.hoeplacher@aalen.de und bei den Verwaltungen der Stadtbezirke sowie im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Familienbildungsstätte

Gitarre-Spielkreis

Fortgeschritten

Leitung: Monika Tauber, ab 11. Februar 2004, acht Mal mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Friedhofstraße 5, Familienbildungsservice, Kosten 60 Euro mit Familienpass 36 Euro.

Gitarre-Spielkreis für leicht

Fortgeschritten

Leitung: Monika Tauber, ab 12. Februar 2004, acht Mal donnerstags von 9.30 bis 11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Friedhofstraße 5, Familienbildungsservice, Kosten 60 Euro mit Familienpass 36 Euro.

Gitarren-Anfänger - Aufbaukurs

Leitung: Monika Tauber, ab 13. Februar 2004, acht Mal freitags von 9.30 bis 11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Friedhofstraße 5, Familienbildungsservice, Kosten 60 Euro mit Familienpass 36 Euro.

Wochendkurse:

Zusammen tanzen macht Spass - Orientalischer Bauchtanz für Mütter und

Töchter (ab acht Jahre). Bitte körperbetonte bequeme Kleidung, ein Hüfttuch, Socken oder Gymnastikschuhe mit Ledersohlen mitbringen.

Leitung: Natascha Euteneier, Gemeindezentrum Peter und Paul, Auf der Heide 3, Kosten 24 Euro für Mutter und Tochter, mit Familienpass 18 Euro. Samstag, 14. Februar 2004 von 10 bis 13 Uhr.

Schnupperkurs Orientalischer (Bauch) Tanz. Bitte körperbetonte bequeme Kleidung, ein Hüfttuch, Socken oder Gymnastikschuhe mit Ledersohlen und eine Decke mitbringen.

Leitung: Natascha Euteneier, Gemeindezentrum Peter und Paul, Auf der Heide 3, Kosten 18 Euro, mit Familienpass 10,80 Euro. Samstag, 14. Februar 2004 von 14 bis 17 Uhr.

Das kranke Kind homöopathisch behandelt

Referentin: Barbara Riedel-Keim, Dienstag, 17. Februar 2004, 20 Uhr, Gemeindehaus Salvator, Bohlstraße 5, Kosten sechs Euro, mit Familienpass 3,60 Euro.



Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda

3. Infotage Energie

Zum dritten Mal finden die Infotage Energie des Grünflächen- und Umweltamtes der Stadt Aalen und der Energetische der städtischen Lokalen Agenda 21 vom Freitag, 6. Februar bis Sonntag, 8. Februar 2004 statt.

Zur Einstimmung findet am Freitag, 6. Februar 2004 um 18 Uhr ein Gastreferat mit dem Träger des alternativen Nobelpreises und Eurosolarpräsident Hermann Scheer zum Thema "Der Weg ins Solarzeitalter" im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen statt.

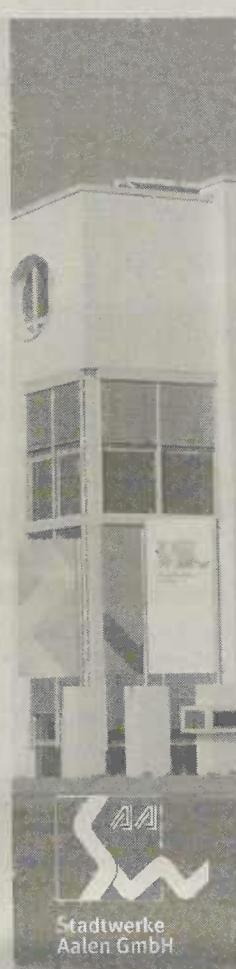
Am Samstag und Sonntag können sich vor allem Bauinteressenten und Hausbesitzer

über Wärmedämmung, Heizungsanlagen, Nutzung regenerativer Energien und weiterer Energieeinsparmöglichkeiten sowie dazugehörige Förderprogramme informieren. Diese informative Ausstellung und das begleitende Vortragsprogramm der ehrenamtlich Engagierten wie zum Beispiel Innungen, Architektenkammer, Fachhochschule, Verbraucherzentrale etc. findet in diesem Jahr im Torhaus-Foyer und Paul-Ulmschneider-Saal statt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Nähere Informationen zum Ablauf werden noch bekannt gegeben.

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführten Arbeiten öffentlich zur Vergabe aus:

Leitungserneuerung Wasser und Kanalsanierung in Aalen-Dewangen Rechbergstraße



Leistungsumfang

Tiefbauarbeiten:
Erdarbeiten (Rohrgraben; Kanalsanierung mit Materiallieferung)
Asphaltarbeiten
Durchpressungen (Hausanschlüsse)
Abbruch Hydranten/Schacht
Kanal DN 150 – DN 250

Ausführungszeitraum: Beginn: 22.03.2004
Bauende: 02.07.2004

Angebotsabgabe: Dienstag, 17.02.2004
Rathaus Aalen Zimmer 403, 4. Stock,
Marktplatz 30, 73430 Aalen

Anbotseröffnung: Dienstag, 17.02.2004, 14:30 Uhr
Rathaus Aalen Zimmer 409, 4. Stock
Zentrale Bauverwaltung und Immobilien
Marktplatz 30, 73430 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 04.02.2004 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden.

Die Schutzgebühr beträgt 7,50 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden.

Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 300 Mitarbeitern bedeutsame Dienstleistungen in den Sparten Strom – Erdgas – Wärme – Wasser – Abwasser – Thermalbad – Hallenbad – Freibäder – Parkhäuser – Telekommunikation.

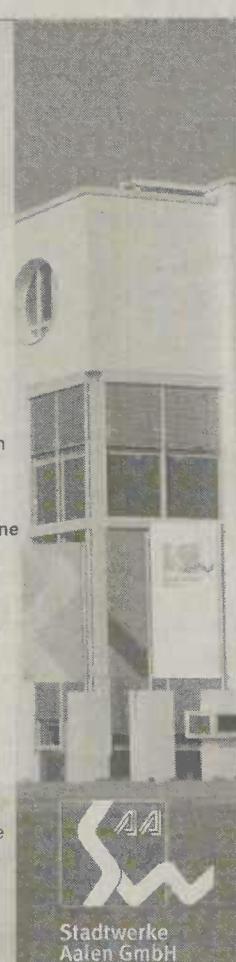
Für unsere Abteilung Wärmeversorgung suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Heizungsmonteur/in in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst die Bedienung, Wartung und ggf. Instandsetzung von Wärmeversorgungsanlagen wie Gas- und Ölheizungsanlagen, Holzfeuerungsanlagen und Blockheizkraftwerken einschl. Qualitätsüberwachungen und hydraulische sowie Regelungstechnische Optimierung.

Als Bewerber/in verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Heizungsmonteur vorzugsweise mit Weiterbildung zum staatl. geprüften Kesselwärter. Ferner sind erwünscht: Gas-Schweißerprüfung DIN EN 287, DVS-Schweißerprüfung. Aufgrund der Übernahme von Bereitschaftsdienst ist eine Wohnsitznahme in der näheren Umgebung von Aalen sowie Führerschein Klasse B erforderlich.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über die Bewerbungen von Frauen und Schwerbehinderten. Die Vergütung richtet sich nach dem Bundesmantalarifvertrag für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen u. Betriebe (BMT-G II). Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermins an die Abteilung Personalwesen der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen. Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unser Personalleiter Herr Ebert unter Telefon 07361/952-244 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sw-aalen.de



fungen, Petra Knispel-Bauer und Jutta Frank, 19 Uhr, Torhaus, kostenlos.

Samstag, 14. Februar 2004

Prüfungen zum Europäischen Computerführerschein (ECDL) von 9 bis 10.45 Uhr Der Europäische Computerführerschein ist ein international anerkanntes Zertifikat.

Information und Anmeldung unter Telefon: 07361 9583-0.

Frauen

Samstag, 7. Februar 2004
Frauenfrühstück, CVJM Aalen, Stadthalle, 9 Uhr.

Veranstaltungen

Samstag, 7. Februar 2004
Prunksitzung NZU, Narrenzunft Unterkochen, Sporthalle Unterkochen, 19 Uhr; Blechpower im Aalener Rathaus, Oschatz Ruassgugga Aalen e.V., Rathaus Aalen, 19 Uhr;

Samstag, 7. bis Mittwoch, 25. Februar 2004 - Ausstellung: 30 Jahre Narrenzunft Unterkochen, Rathaus Unterkochen;

Sonntag, 8. Februar 2004 Faschingsumzug in Unterkochen, Narrenzunft Unterkochen, Beginn: 13.31 Uhr;

Dienstag, 10. Februar 2004

Die Riesenteleskope der Profiastronomen, Raf Wachard, Astronomische Arbeitsgemeinschaft Aalen, Sternwarte; Klavierabend mit Denys Proschayev, Oratorienvereinigung Aalen, Stadthalle, 20 Uhr.

Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 4. Februar 2004 Theatertag! Gestrandet, 20 Uhr, Stadtgärtner, Hofherrnweiler, Aalener Robinsonade mit Gunnar Kolb und Thilo Mutschke, Fünf Euro Eintritt für alle Erwachsenen;

Donnerstag, 5. Februar 2004 Gestrandet, 21 Uhr, Hauptbahnhof Aalen, Eingangshalle, Aalener Robinsonade mit Gunnar Kolb und Thilo Mutschke; Freitag, 6. Februar 2004

Derniere! Ritz von Walter Kohl, 20 Uhr, Studio im Alten Rathaus;

Samstag, 7. Februar 2004 Showtime! Die Samstagabendunterhaltung, 20.15 Uhr, Theater im Wi.Z.

Kirchen

Evang./Kath. Kirchengemeinde Unterrömbach/Hofherrnweiler
Ökumenische Bibelwoche

Dienstag, 10. Februar 2004

Seniorennachmittag, 14 Uhr, Bonhoeffer-Haus, Unterrömbach, Bus: 14 Uhr ab Spangenfeld mit Zustieg an den Bushaltestellen in Hofherrnweiler, Rückfahrt gegen 17 Uhr;

Dienstag, 10. Februar 2004

Einführung in das Buch "Hosea" im Bonhoeffer-Haus, Unterrömbach, 19.30 Uhr;

Mittwoch, 11. Februar 2004 Vorstadtfest von 9 bis 11 Uhr, im Bonhoeffer-Haus, Unterrömbach mit Dorothee Hampe;

Donnerstag, 12. Februar 2004

"Der etwas andere Gottesdienst", 19.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Unterrömbach.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: Sa. 7. Februar, 17 Uhr Firmgottesdienst, So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Michaelskirche** (Pelzwiesen): Sa. keine Vesperabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Graulleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vesperabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche**: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Sa., 7. Februar, 14 Uhr Firmung, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum**: So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vesperabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrömbach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.15 Uhr Kinderkirche in St. Ulrich, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen: Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Augustinuskirche: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche**: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr; **Ostalbklinikum**: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche**: So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrömbach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Volkshochschule

Frühjahrsprogramm

Das neue Frühjahrsprogramm ist ab sofort erhältlich. Hauptanmeldezeit ist noch bis zum **Freitag, 13. Februar 2004**.

Die Öffnungszeiten während der Hauptanmeldezeit sind von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.

Das Frühjahrsprogramm liegt in allen öffentlichen Einrichtungen aus. Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de.

Donnerstag, 5. Februar 2004

Informationsabend: Information und Beratung zu EDV-Kursen und ECDL Prü-

Veronica der Lenz ist da:

Die Comedian Harmonists

Am Freitag, 6. Februar 2004 gastiert um 20 Uhr die Komödie am Kurfürstendamm Berlin im Rahmen des Theaterringprogramms in der Aalener Stadthalle.

Sie präsentieren Gottfried Greiffenhangens Stück über die Geschichte des legendären Sextetts der 20er bis 30er Jahre, den "Comedian Harmonists". Die Dramaturgie schmiegt sich hauptsächlich an die bekannte Musik. Bei Titeln wie "Veronica der Lenz ist da", "Wochenend und Sonnenschein", "Mein kleiner grüner Kaktus" stellt sich sofort die Verbindung zu den Comedian Harmonists dar.

Die Inszenierung zeichnet scharf die ein-

zelnen Charaktere, frühe Konflikte werden angedeutet (drei der sechs Harmonists sind Juden), die später 1934 zur Auflösung der Gruppe führen. Doch gleichzeitig strömt der Theaterabend vor Witz und feinsinnigem Humor, jeder Song wird mit einer unglaublichen Mischung aus tödlichem Ernst und hemmungsloser Albertheit präsentiert. Die sechs Darsteller singen live ohne Mikro und machen den Zuschauer zeitweilig glauben, dass die Comedian Harmonists wieder auferstanden sind.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359.

Bewerben Sie sich jetzt!

Innovationspreis Ostwürttemberg 2004

"Talente und Patente" aus der Region Ostwürttemberg können sich bis Ende Februar 2004 ganz einfach für den Innovationspreis Ostwürttemberg bewerben. Leistungsfähigkeit, Kreativität, Erfindergeist und innovatives Unternehmertum sollen mit der Ausschreibung dieses Preises herausgestellt werden.

Gesucht werden Talente und Patente aus den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung, Sport und Kultur oder Ausbildung/Schulen/Hochschulen/Wissenschaft. Beteiligen können sich Personen, Unternehmen oder Teile eines Unternehmens sowie Organisationen mit Wohnort oder Sitz in Ostwürttemberg, die überregionale

Preise, Auszeichnungen oder Anerkennungen erhalten haben beziehungsweise denen Patente erteilt wurden. Gemeinsam mit der Kreissparkasse Ostalb und der Kreissparkasse Heidenheim schreiben die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Ostwürttemberg und die Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg zum zweiten Mal den mit 5 000 Euro dotierten "Innovationspreis Ostwürttemberg für Talente und Patente" aus.

Bewerbungsunterlagen können bei der WiRO, Telefon: 07171 92753-0 sowie über die IHK Ostwürttemberg, Telefon: 07321 324-126 angefordert oder im Internet unter www.talente-und-patente.de herunter geladen werden.

Haus der Jugend

Trommelworkshop

Donnerstag, 5. Februar 2004

17.30 Uhr;

Freie Plätze

Steffis Bastelkiste - Angebote wird, was Spaß macht. Für Kinder ab sechs Jahren immer donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr. Hobbytheke - Jeden Montag findet die Hobbytheke für Kinder ab zehn Jahren statt. Von 15 bis 16.30 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit, sich in verschiedenen Bereichen auszuprobieren. Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich unter Telefon: 07361 558139.

Betreuter Kindernachmittag

Im Haus der Jugend findet jeden Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr ein betreuter Kindernachmittag statt.

Kinderbasar

Basar rund ums Kind

Am Samstag, 6. März 2004 veranstaltet der evangelische Kindergarten "Lebensbaum", Mittelfeldstraße 10 in Aalen-Fachsenfeld von 13.30 bis 15.30 Uhr seinen Kinderbedarfsschrein. Neben Kleidung werden auch Schuhe, Kinderwagen, Autositze und vieles andere mehr angeboten. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Die Kinder erwarten eine Spielescke. Weitere Informationen für die Vergabe von Kundennummern und Listen bitte telefonisch informieren unter Telefon: 07366 921466 oder 07366 922791.

Elternseminar

Suchtvorbeugung

Das Landratsamt Ostalbkreis und die Diakonie bieten am Samstag, 13. März 2004 im Sport- und Bildungszentrum in Bartenholz ein Tagesseminar für Eltern zur Suchtvorbeugung an. Das Seminar richtet sich an Eltern von Kindergarten- und Grundschulkinder, die sich fragen, welchen Beitrag sie zur Suchtvorbeugung leisten können. Weitere Informationen und Anmeldungen bei dem Suchtbeauftragten des Ostalbkreises, Berthold Weiß, Telefon: 07361 503-293.

Veranstaltungsreihe "Frauen Unternehmen"

Ankündigungen Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg und Andrea Lamparter von der IHK Ostwürttemberg laden zum zweiten Veranstaltungstag im Rahmen der